

Paul Pöpperl: Leihe zu Viktoria Köln - Neue Chance nach Venlo-Fiasko!

Paul Pöpperl wird bis Saisonende an Viktoria Köln ausgeliehen, um Spielzeit nach unzureichenden Einsätzen in Venlo zu erhalten.



Paul Pöpperl, ein talentierter Offensivspieler des FC Schalke 04, wird seine Spielzeit in der Rückrunde der Saison 2023/24 in der Dritten Liga bei Viktoria Köln verbringen. Zuvor war er beim niederländischen Zweitligisten VVV-Venlo ausgeliehen, doch diese Leihe wurde abgebrochen, da Pöpperl dort nicht ausreichend Spielzeit erhielt.

Ben Manga, Direktor für Kaderplanung, Scouting und Knappenschmiede bei Schalke 04, betonte, wie wichtig es für Pöpperl ist, regelmäßig zu spielen. Er äußerte sich zu den 17 Einsätzen, die Pöpperl in Venlo absolvierte, und hob hervor, dass die Länge der Einsätze zuletzt nicht ausreichend war. Nun

wünscht er Pöpperl viel Erfolg für die bevorstehende Rückrunde.

Über die Leihe zu Viktoria Köln

Die Leihe zu Viktoria Köln wurde am Freitag bekannt gegeben. Stephan Küsters, der sportliche Leiter von Viktoria Köln, zeigte sich erfreut über die Verpflichtung des 21-jährigen und betonte, dass die Leihe besonders nach dem Abgang von Bryan Henning von Bedeutung sei. Pöpperl wird die Möglichkeit haben, sich in der Dritten Liga zu beweisen und der Mannschaft zu helfen.

Der junge Spieler kam im Sommer 2023 vom TSV Steinbach II zur U23 der Knappenschmiede und glänzte in der vergangenen Saison mit 33 Partien in der Regionalliga West, in denen er fünf Tore erzielte und sechs weitere vorbereitete. Bei seinem kürzlichen Aufenthalt in Venlo erzielte Pöpperl ein Tor und spielte im Durchschnitt nur 25 Minuten pro Spiel, was seine Spielzeit unzureichend machte.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• schalke04.de• www.reviersport.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net